



Träger

FrauSuchtZukunft

Verein zur Hilfe suchtmittelabhängiger Frauen e.V.

Friedrichstr. 231

10969 Berlin

Fon: 030 - 282 41 38

Fax: 030 - 282 86 65

info@frausuchtzukunft.de

www.frausuchtzukunft.de

Spendenkonto

Postbank Berlin

Konto 45 90 66 102

BLZ 100 100 10

IBAN DE51100100100459066102

BIC PBNKDEFF



FRAUENLADEN

Drogen- und Suchtberatung

Kontakt

FRAUENLADEN

Nazarethkirchstraße 42

13347 Berlin – Wedding

Fon: 030 - 455 20 93

Fax: 030 - 455 10 25

frauenladen@frausuchtzukunft.de

www.frausuchtzukunft.de

Verkehrsverbindung

U9/U6 - Leopoldplatz

Offene Sprechstunden

Montag: 11.00 – 14.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 12.00 – 15.00 Uhr



Ein Angebot für Mädchen und Frauen, Lesben, inter*, nicht-binäre, trans* und agender Personen (FLINTA) und Angehörige

FRAUENLADEN

Wir halten für unsere Zielgruppe ein umfassendes Beratungsangebot vor.

Die Beratung erfolgt kostenlos, freiwillig und kann auf Wunsch auch anonym durchgeführt werden. Alle Mitarbeiter*innen unterliegen der Schweigepflicht.

Wir beraten diskriminierungs- und traumasensibel, wir unterstützen konkret und praktisch in unterschiedlichen Lebensbereichen.

Erstgespräche sind in den offenen Sprechstunden ohne Terminvereinbarung möglich, Termine nach Vereinbarung finden auch außerhalb dieser Zeiten statt. Außerdem sind wir telefonisch und per Mail erreichbar.

WE ALSO OFFER COUNSELLING IN ENGLISH.

LA ASESORÍA TAMBIÉN SE PUEDE REALIZAR EN ESPAÑOL.

Unsere Angebote im Überblick

- Information und Beratung für suchtmittelkonsumierende Mädchen, Frauen, Lesben, inter*, nicht-binäre, trans* und agender Personen
- Information und Beratung für Angehörige und Bezugspersonen von suchtmittelkonsumierenden Menschen
- Beratung über Safer Sex und Safer Use inkl. Ausgabe von Konsumutensilien und Kondomen
- Kollegiale Beratung für Fachkräfte anderer sozialer Tätigkeitsfelder und Institutionen
- Vermittlung in Substitutionsbehandlung, Entzugskliniken, Übergangseinrichtungen, Therapie und Selbsthilfe, sowie weitere Unterstützungsangebote
- Beantragung von Kostenübernahmen
- Unterstützung bei Behördenangelegenheiten, auch bei strafrechtlichen Belangen
- Krisenintervention
- Hilfe und Vermittlung bei sexueller, körperlicher und seelischer Gewalterfahrung
- Unterstützung bei selbstorganisierten Ausstiegsversuchen
- Intervention zur Konsumkontrolle
- Rückfallprophylaxetraining
- Beratungen in der JVA für Frauen*

Ergänzende Angebote

- NADA-Ohrakupunktur
Dienstag 16:00 Uhr und Donnerstag 11:00 Uhr
- Frühstück jeden Donnerstag zwischen 12:00 und 15:00 Uhr
- Vermittlung in PsB – Psychosoziale Betreuung nach § 113 in Verb. mit § 78 SGB IX für substituierte Frauen*

WIR ARBEITEN AKZEPTIEREND UND OHNE ABSTINENZGEBOT !